WELT 2: SCHUTZSCHILD · MISSION 2.3

Bias-Detektiv: Wer kommt hier schlecht weg?

Sechs harmlos wirkende KI-Texte, sechs versteckte Schieflagen. Sie ermitteln mit dem Namenstausch-Test und bauen eine Fairness-Checkliste für Ihr Unterrichtsmaterial.

Zur Mission

DAUER 50 Min. KOSTEN Gratis WERKZEUGE ChatGPT, Google Gemini, Claude (Web) DATENAMPEL Grün – unbedenklich

Das Wichtigste

- Bias = systematische Schieflage: Rollen, Problemträger, Sprache oder Bewertung fallen für Gruppen unterschiedlich aus.
- Sprachmodelle lernen aus Texten der Welt – und damit auch aus deren Klischees.
- Namenstausch-Test: gleicher Text, anderer Name, getrennte neue Chats, mehrfach wiederholen.
- Ein Unterschied ist ein Hinweis, erst ein wiederholtes Muster ist ein Indiz.
- Fair heisst Normalität: natürlich gemischt, ohne aufgesetzte Merkmale und ohne umgedrehte Klischees.
- Fragen Sie: Wer leitet? Wer hat das Problem? Wer fehlt? Würde der Satz mit vertauschten Rollen genauso klingen?
- Art. 8 Abs. 2 BV verbietet Diskriminierung und bindet den Staat, also auch öffentliche Schulen. Für private Betriebe gelten u. a. das Gleichstellungsgesetz und der Persönlichkeitsschutz.

Ihr Produkt

Eine **Fairness-Checkliste für Unterrichtsmaterial** (max. acht Punkte) plus ein dokumentierter **Namenstausch-Test**, den Sie im Unterricht mit Lernenden wiederholen können.

Abnahme: Sie haben alle sechs Schieflagen der Fallakte mit Begründung benannt, den Namenstausch-Test dokumentiert (inkl. Urteil: kein Unterschied, Zufall oder Muster) und eine Fairness-Checkliste mit höchstens acht Ja/Nein-Fragen erstellt.

So gehen Sie vor

1. Der erste Verdacht
2. Die Fallakte: Sechs Texte, sechs Schieflagen
3. Der Namenstausch-Test
4. Fair umbauen, ohne zu kippen
5. Die Fairness-Checkliste

Start-Prompt

Erstelle mir 5 kurze Fallbeispiele (je 2–3 Sätze) für [IHR FACH, z. B. Pflege] an einer Schweizer Berufsfachschule, [LEHRJAHR, z. B. 2. Lehrjahr]. Jedes Fallbeispiel hat eine handelnde Person mit Vornamen, einen Konflikt und eine Lösung. Schweizer Rechtschreibung (immer «ss», kein Eszett).

Qualitätscheck

- Zu jedem Text der Fallakte haben Sie Spur, Betroffene und Begründung notiert.
- Der Namenstausch-Test lief in getrennten, neuen Chats, bei Unterschieden mit Gegenprobe; Sie unterscheiden Zufall von Muster.
- Ihre Erklärung, woher Bias kommt, enthält keine erfundenen Zahlen oder Studien.
- Die überarbeiteten Fallbeispiele sind vielfältig, ohne dass Merkmale aufgesetzt wirken.
- Die Checkliste hat höchstens acht Punkte und ist ohne Erklärung verständlich.

Hängen Sie fest? Frag die KI

Ich bin Lehrperson an einer Schweizer Berufsfachschule. Erkläre mir in einfachen Worten, was «Bias» bei KI-Sprachmodellen bedeutet und woher solche Verzerrungen kommen können. Bitte keine Prozentzahlen oder Studien nennen, die du nicht sicher belegen kannst; nenne mir stattdessen Suchbegriffe, mit denen ich seriöse Quellen finde.

Klappt nicht? Die Fallakte funktioniert ohne KI. Für den Namenstausch-Test genügt jede Gratis-KI (Copilot, Mistral Vibe, Perplexity) – wichtig ist nur, dass Sie für beide Varianten einen neuen, leeren Chat öffnen.

Stand 19.11.2026 · CC BY 4.0 Alpasana GmbH · Werkzeuge ändern sich – prüfen Sie selbst.